HOCHWERTIGER KLEBEMÖRTEL - ZWEIKOMPONENTENPRODUKT - SEHR HOHE HAFTUNG





















BESCHREIBUNG

Zweikomponenten hoch vergüteter Kleber, mit sehr hoher Haftung und Verformbarkeit. Geeignet für Beläge mit hoher mechanischer Belastung.

VORTEILE

- Sehr starke Haftung
- Für hohe Beanspruchungen
- Vielseitig einsetzbar
- Verformbar
- Zweikomponenten

ANWENDUNGSBEREICH

ANWENDUNG

- Für die Verlegung von keramischen Beläge und Natursteine.
- Für Beläge mit hoher mechanischer Belastung.
- Für Beläge mit hoher thermischer Belastung.

UNTERGRÜNDE

WÄNDE INNEN UND AUSSEN

- Beton
- Putze (Gips, Kalk, Zement oder Kombinationen)
- Gipskarton- und Gipsfaserplatten (wasserabweisend oder nicht)
- Alte Fliesen, Platten
- Porenbetonsteine

BODEN INNEN UND AUSSEN

- Beton
- Zementestriche und Calciumsulfatestriche (Anhydrit und Anhydritfliessestriche)
- Fußbodenheizung, Flächenheizung (für sehr große Größen 3'600 bis 10'000 cm² CERMIFACE mit CERMIDUR verwenden).
- Verlegung in stark beanspruchten Bereichen.
- Abdichtung CERMIPROOF ST

WEITERE ANWENDUNGEN INNEN

- Verkleidung aus beschichteten Polystyrolplatten (CERMIPLAK).
- Leichtbeton und Estrich.
- Schutzystem gegen Feuchtigkeit (Membrane PPE).
- Trockenestrich (spezielle Bodenplatten).

RENOVIERUNG (IM INNENBEREICH)

Anwendung ohne Grundierung:

- Auf altem Keramischen Belag.
- Kunstoffbeläge
- Abgesandete Abdichtungen.

Anwendung mit Grundierung:

- Steife und harte Vinylfliesen: Kontaktieren Sie uns.
- Altes PVC Bodenbeläge.
- Alte Kleberreste.
- Alte Farbanstriche: Kontaktieren Sie uns.
- Ungesandeter Asphaltestrich.

SCHWIMMBÄDER, BECKEN, BRUNNEN

• Mit CERMIPROOF ST.

ZUGEORDNETE BELÄGE

- Steinzeug, Spaltplatten, glasiertes und unglasiertes Feinsteinzeug.
- Tonplatten, Klinkerplatten, Pflastersteine, Fliesen Natursteine, Marmor, Granit, Lava. (Verwenden Sie CERMIDUR weiß).
- Sonstiges: Mosaikfliesen, Glasmosaik, Steingut.
- Zementgebundener Kunststein.
- Auf Zementbasis geformte oder gegossene Teile.
- An der Wand ist die Verlegung auf 40 kg/m² begrenzt.

VERARBEITUNG

Hinweis: Nachfolgend finden Sie eine typische Verarbeitungsbeschreibung. Bei anderen Baustellenbedingungen wenden Sie sich an unseren technischen Dienst.





Verarbeitungs-



Klebeoffene Zeit:







ERSTEN PRÜFUNG DES UNTERGRUNDES

Prüfen und Vorbereitung des Untergrundes nach SIA-Normen und Cermix-Beratungsunterlagen.

BENÖTIGTE WERKZEUGE

Rührwerk (langsame Geschwindigkeit), Mörteleimer, Dosier-Eimer, Zahnspachtel, Zahntraufel.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Die Ebenheitstoleranzen des Untergrundes müssen kleiner sein als: - 3 mm unter einer Messlatte von 2 m, sonst ist ein Bodenausgleich

Der Untergrund muss gesund, sauber, widerstandsfähig, staubfrei, sowie entfettet oder angeschliffen, ohne aufsteigende Feuchtigkeit

und eben sein. Auf alten Untergründen ist durch eine Probe sicherzustellen, dass die alten Beläge und Untergründe stabil sind und gut haften.

Nicht haftende oder lose Teile sind zu entfernen und die Hohlräume mit CERMIDUR oder dem entsprechenden Reparaturprodukt auszuspachteln. Bei alten Fliesen, Steingut und Farben, anschleifen, um die Oberfläche aufzurauhen.

Staub entfernen

Alte Tonplatten anschleifen, um den Oberflächenfilm zu entfernen, und zu entstauben.



QR-Code scannen und Sie finden alle zusätzlichen Informationen auf die Internetseite des Produkts



Je nach Zustand des Untergrundes (stark verschmutzt) kann eine Reinigung mit CERMIWASH und / oder eine Hochdruckreinigung angewendet werden.

Danach ist eine perfekte Wasserspülung und Trocknung notwendig.

VORBEREITUNG DES PRODUKTS

Anmischung

Am besten ein Rührwerk mit geringer Geschwindigkeit benutzen, bis eine homogene, klumpenfreie Masse entsteht.

Mischen, bis eine glatte Paste entsteht (mit einer elektrischen Mischmaschine, vorzugsweise langsam) 7 Liter Cermidur-Komponente B mit 25 kg Pulver.

Vor Gebrauch 10 Min. stehen lassen und erneut mischen.

ANWENDUNG

CERMIDUR gleichmäßig auf dem Untergrund verteilen und mit einer geeigneten Zahnspachtel aufkämmen.

Innerhalb der klebeoffenen Zeit die Platten so in den Klebemörtel eindrücken, dass die Rillen verschwinden und ein guter Benetzung des Klebermörtels auf der Platten gewährleistet ist.

Entfernen Sie vor dem Verfugen überschüssigen Kleber in den Fugen. Technisch nötige Fugen einhalten (normengemäss): Dilatationfugen, Bewegungsfugen, Schwindfugen, Randfugen und keine Randverbindung. Zum Verlegen von Natursteinen, Marmor, Granit, Lava, vorher einen Fleckentest durchführen.

OBERFLÄCHENAUSFÜHRUNG

Verfugung 24 Stunden nach der Verlegung. Bei stark belasteten Belägen belastbar nach: 48 Stunden.

ANWENDUNGSBEDINGUNGEN

Standzeit vor dem Auftragen:
Praktische Verarbeitungszeit:
Klebeoffene Zeit:
Korrekturzeit:
Verfugung nach:
Belastbar nach:
10 Min.
3 Std.
30 Min.
20 Min.
48 Std.

Verarbeitungstemperatur zwischen +5 und +35°C

Im Labor ermittelte Werte bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit gemäß Norm Diese Zeiten sind bei hohen Temperaturen kürzer und bei niedrigen Temperaturen länger.

REINIGUNG UND PFLEGE

Werkzeuge nach der Verwendung mit Wasser reinigen.

ANMERKUNGEN

Bei sehr heißem Wetter empfiehlt es sich, den Untergrund vorher anzufeuchten und den Belag vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.

Die Fußbodenheizung muss vor und während mindestens 48 Stunden vor der Verlegung und mindestens 48h nach dem Verlegen des Beläges ausgeschaltet werden.

Für eine gute Verfugung, verwenden Sie bei stark beanspruchten Räumen CERMIJOINT TX vergütet mit CERMILATEX oder EPOGLASS 2.0.

VERPACKUNGSEINHEIT

Kit von 32 kg, Sack zu 25 kg + Kanister zu 7L, 42 Kits pro Palette.

LAGERUNG & AUFBEWAHRUNG

1 Jahr in der ungeöffneten Verpackung und vor Feuchtigkeit geschützt.

TECHNISCHE INFORMATIONEN

ERSCHEINUNG – ZUSAMMENSETZUNG

Hydraulische Bindemittel, mineralische Füllstoffe, Kunstharze, spezielle Zusätze.

VERBRAUCH

Verbrauchstabelle Pulver in kg/m² (mit Benutzung einer Zahntraufel), je nach Fliesenfläche

Oberflächen (cm²)	O ≤ 300	300 < O ≤ 500	500 < O ≤ 1200	1200 < O ≤ 2000	2000 < O ≤ 2200	2200 < O ≤ 3600	3600 < O ≤ 10′000
WAND INNEN Trennwand oder Verkleidung Tonplatten, Porenbeton, Zementputz, Beton.	3,5 (U6)		7 (U9)				
WAND INNEN Zementputz, Beton						8 (E10)	
BODEN INNEN	3,5 (U6)	4,5 (U9)	4,5 (U9) ¹	7 (L	J9)	8 (E10)	8 (E10) ⁴
BODEN AUSSEN(1)	5 (U6)	7 (U9)		8 (E10)		8 (E10) ²	
WAND AUSSEN	5 (U6) ³	7 (U9) ³		8 (U9)3	8 (E10) ³		

Mittelbettverfahren

Verwendung nicht angegeben

(1) Erforderliche Mittelbettverfahren für Fliesen mit geringer Porosität

(2) Nur Naturstein

(3) Geeignete Keramikformate: -von der Basislinie bis zu 3 Meter, 1.800 cm² von der Sockellinie, mehr als 3 Meter, 900 cm²
(4) Zusätzliche Anforderungen: Fliesen mit einer maximalen L\u00e4nge von 120 cm. einer Kr\u00fcmmung und einer Wand

(sy zusazinche Annoteeringerin nesentimit einer maximalen Lange voh 120 chr, einer Kristinnung und einen war von maximal 1 mm Betonstützen und einem Ebenheitsestrich von maximal 3 mm auf 2 m. Anmerkung: Diese Werte berücksichtigen nicht den Zustand des Untergrundes oder der Rückseite der Flieser Durch Unvollkommenheiten kann sich der Verbrauch des Klebers erhöhen.".

CE-KENNZEICHEN



CERMIDUR

Anmeldungsnummer der Leistungen MC/2/CH.2019.02

CERMIX - Route de Nyon 39, 1196 Gland

EN 12004: 2007 + A1: 2012

Verbesserter schnellhärtender Klebemörtel, für die Verlegung von Fliesen und Platten im Innen- und Außenbereich

and hatter in miler and habenbereign					
Klasse E					
Siehe Sicherheitsdatenblatt					
≥ 1,0 N/mm²					
≥ 1,0 N/mm²					
≥ 1,0 N/mm²					
≥ 1,0 N/mm²					

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

- EMISSIONEN IN DIE INNENRAUMLUFT⁽¹⁾: Angaben zum Emissionsniveau flüchtiger Substanzen in die Innenraumluft, die beim Einatmen giftig sein können, auf einer Skala von A+ (sehr geringe Emissionen) bis C (hohe Emissionen).
- Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt auf der Website www.cermix.ch oder auf Anfrage bei CERMIX Schweiz.
- Immer persönliche Schutzausrüstung gemäß den geltenden Richtlinien und Gesetzen tragen.
- Inhalt / Eimer lokal / regional / national / international vorschriftsmäßig entsorgen.
- ** Reduzierung von Staub um 70-85% vor dem Anrühren.

Dieses technische Dokument kann jederzeit aktualisiert werden; der Anwender ist verantwortlich, sich systematisch zu vergewissern, dass keine neuere Version auf unserer Homepage www.cermix.ch verfügbar ist. Es ist in der Verantwortung des Anwenders, die Verträglichkeit der auf seiner Baustelle verwendeten Produkte zu kontrollieren. Es können vorgängig Tests zur Bestätigung des guten Verhaltens der Produkte vorgenommen werden. Unser technischer Support steht Ihnen unter + 41 22 354 20 60 zur Verfügung. Die erteilten Auskünfte entheben das Verlegeunternehmen keinesfalls seiner Verantwortung.

